

KNE

Neue Wissensplattform zu Solarparks vorgestellt

[30.01.2025] Das Kompetenzzentrum Naturschutz und Energiewende hat jetzt eine neue digitale Wissensplattform vorgestellt, die Kommunen bei der naturverträglichen Planung und Umsetzung von Solarparks unterstützen soll.

Mit der digitalen Wissensplattform [Natur im Solarpark](#) stellt das [Kompetenzzentrum Naturschutz und Energiewende \(KNE\)](#) jetzt ein neues Angebot für kommunale Akteure bereit. Wie das KNE mitteilt, liefert die Plattform praxisorientierte Informationen, um Solarparks so zu gestalten, dass sie neben der Energieerzeugung auch Lebensräume für Tiere und Pflanzen erhalten oder aufwerten.

Projektleiterin. Julia Wiehe betont die Bedeutung aktueller Informationen für die kommunale Planung: „Im Bereich der erneuerbaren Energien ändern sich Vorschriften und Gesetze momentan sehr schnell. Mit der digitalen Plattform können wir immer aktuelle Informationen für die lokalen Akteure bereitstellen.“ Die Wissensplattform führt Schritt für Schritt durch die Bauleitplanung und zeigt, welche naturschutzfachlichen Instrumente genutzt werden können, um Biodiversität gezielt zu fördern.

Laut KNE-Projektmitarbeiterin Elisabeth Wolfram sei die Plattform bisher einzigartig in ihrer Form der Wissensaufbereitung an der Schnittstelle von Naturschutz und Energiewende. Der intensive Austausch mit Fachleuten aus Verwaltung, Interessenverbänden und Wissenschaft habe wesentlich zur Entwicklung beigetragen.

Vorgestellt wurde die Plattform am 28. Januar 2025 vor mehr als 200 Teilnehmenden aus der kommunalen Planungspraxis. Sie ist Teil des vom Bundesamt für Naturschutz geförderten Projekts [SuN-divers – Mehr Biodiversität in Solarparks umsetzen](#), das im März 2025 endet. In einer weiteren digitalen Veranstaltung am 11. Februar wird das KNE die Plattform und Projektergebnisse erneut präsentieren.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Kompetenzzentrum Naturschutz und Energiewende (KNE)